

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Ritschenhausen, verehrte Gäste....
Seien Sie herzlich Willkommen zum ersten Neujahrsempfang der Gemeinde Ritschenhausen! Schön, dass Sie da sind!!!

Im Namen des Gemeinderates und in meinem eigenen Namen begrüße ich Sie alle und wünsche Ihnen und Ihren Familien von Herzen ein glückliches, gesundes, friedliches, erfolgreiches, gesegnetes 2020!

Mögen Ihre persönlichen Wünsche und Träume der Erfüllung ein Stück näher kommen und gute Vorsätze gelingen.

Möge unser Dorf im neuen Jahr immer mehr zu einem Ort der guten Gemeinschaft für uns alle werden und wir spüren, dass hier unsere Heimat ist.

Kurzum! Möge 2020 für uns alle ein gutes Jahr werden!

Lassen Sie mich zum Abschluss des offiziellen Teils noch einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr werfen und einen Ausblick auf das neue Jahr wagen.

Zu Beginn des vergangenen Jahres trat Frau Edith Schaumburg nach über 28 Jahren im Amt der Bürgermeisterin mit Wirkung zum 01. Januar 2019 überraschend zurück.

Herzlichen Dank für diese langjährige erfolgreiche Tätigkeit.

Leider verstarb Jürgen Wild, der erste Beigeordnete unserer Gemeinde viel zu früh. Er versah die Amtsgeschäfte bereits ein Jahr sehr erfolgreich und wir haben ihm viel Engagement zu verdanken.

Nun war die Gemeinde Ritschenhausen für 2 Monate fast handlungsunfähig. Die laufenden Geschäfte konnten durch die Mitarbeiter der Verwaltungsgemeinschaft Dolmar Salzbrücke übernommen werden. Auch standen diese für Notfälle parat. Jedoch konnten trotz eines vorhandenen Gemeinderates keine Sitzungen stattfinden, da diese nur von Bürgermeister oder Beigeordnetem einberufen werden dürfen.

Durch die Rechtsaufsicht des Landkreises Schmalkalden Meiningen wurde ein Bevollmächtigter für die Gemeinde Ritschenhausen eingesetzt. Frank Kampf als VG Vorsitzender wurde diese Aufgabe zu Teil.

Der Bevollmächtigte konnte dann am 28. Februar wieder eine Gemeinderatsitzung einberufen. Auf dieser Sitzung wurde die Wahl zum Beigeordneten durchgeführt, welcher durch die Räte in geheimer Abstimmung gewählt wurde. Ab diesem Zeitpunkt war die kommunale Selbstverwaltung unserer Gemeinde wieder in vollem Umfang gewährleistet.

In der darauffolgenden Sitzung konnten sich der Gemeinderat daran machen, einen Haushaltsplan für unseren Ort aufzustellen und die wichtigsten Beschlüsse zu fassen.

Als Nachrücker in den Gemeinderat wurde Herr Enrico Grünbeck vom Beigeordneten verpflichtet.

Mit dem Haushaltsplan wurden mehrere Baumaßnahmen, Beschaffungen und Investitionen beschlossen. Unter anderem wurden im letzten Jahr für den Friedensrasen neue Bänke und Tische angeschafft, der Bauhof der Gemeinde wurde mit neuem Werkzeug und Geräten für die Kalthalle ausgestattet. Die Freiwillige Feuerwehr Ritschenhausen konnte neue Bekleidung und einen Systemtrenner zum Trinkwasserschutz in Empfang nehmen. Für den Friedhof wurden neue Bänke und ein Container für Grünschnitt bestellt, welche leider erst in diesem Jahr geliefert werden.

Zwischenzeitlich wurden auch die Gestelle für die Begrüßungstafeln an den Ortseingängen aufgestellt. Hier ein Dank an die ehrenamtlichen Helfer für die Fundamente.

2019 konnten 4 größere Baumaßnahmen durchgeführt werden. So wurde in der Hauptstraße ein Fußweg gebaut, an der Kirche wurde der Weg zwischen Dorfplatz und Pfarrhaus ausgebaut. Weiterhin konnte die Sitzfläche am Friedensrasen erweitert und komplett gepflastert werden.

Ich bin mir sicher, dass zusammen mit den neuen Bänken dort auch in Zukunft viele schöne Feste gefeiert werden können.

Im Bereich der Neubrunner Straße wurde im Kurvenbereich die Fahrbahn erweitert, sodass dort nun auch Müllfahrzeuge, Rettungsfahrzeuge und große PKW oder Transporter diese Engstellen gut passieren können.

Um den Informationsfluss in der Gemeinde zu verbessern, gibt es seit dem letzten Jahr zwei neue Medien.

Im analogen Bereich erscheint seit Juni 2019 monatlich der Gemeindeanzeiger mit Terminen, Texten und Informationen, seit Januar 2020 nun auch mit einem neuen Design.

Für die digitale Variante kann nun die Webseite der Gemeinde unter ritschenhausen.info erreicht werden.

Um die digitalen Inhalte online abzurufen, steht seitdem letzten Jahren schnelles Internet für die Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung. Für die Zukunft würde ich mich freuen, wenn noch mehr Mitbürger sich mit Beiträgen und Informationen am Gemeindeanzeiger beteiligen.

Auch personell brachte das Jahr 2019 in der Gemeinde viele Veränderungen. Seit Mai ist Christin Hetzelt wieder für unser schönes Dorfgemeinschaftshaus mit Gaststätte, Saal, Bürgermeisteramt und Fremdenzimmern verantwortlich. Seit Mitte August verfügt Ritschenhausen wieder über einen eigenen Gemeindearbeiter, Mike Gutmann aus Neubrunn. Außerdem konnte zum Ende des Jahres noch Herr Sören Opitz zum Ortswegewart verpflichtet werden. Vielen Dank an alle drei für ihr Engagement zum Wohle unserer Gemeinde.

Nicht nur bei den Angestellten hat sich das Personalkarussell gedreht.

Am 28. Mai 2019 wurde der Gemeinderat und Bürgermeister der Gemeinde neu gewählt.

Für die 6 Sitze im Gemeinderat standen den Wählern 12 Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung, denen ich für ihre Bereitschaft sehr herzlich danken möchte. Für mich ist dies gelebte Demokratie, denn die Einwohner unseres Ortes hatten eine wirkliche Wahl und konnten entscheiden. Schaut man in andere Orte, so standen dort nur so viele Kandidaten auf den Wahllisten wie Plätze in den Ortsparlamenten zur Verfügung stehen. Auch für das Amt des Bürgermeisters waren je eine Bewerberin und ein Bewerber angetreten. An dieser Stelle möchte ich mich bei Ihnen, werte Bürgerinnen und Bürgern, für die Wahl und das in mich und unseren Gemeinderat entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Bedanken möchte ich mich auch beim Gemeinderat für die gute und konstruktive Zusammenarbeit, geprägt von Ehrlichkeit und Offenheit. Das ist mir sehr wichtig.

Zu einem Neujahrsempfang gehört aber auch ein Blick ins neue Jahr.

2020 verspricht schon jetzt viele Highlights für unseren Ort.

Der heutige Neujahrsempfang, der vielleicht sogar zu einer Tradition werden kann, ist bereits der erste Höhepunkt.

In diesem Jahr jährt sich die Wiedervereinigung zum Dreißigsten Mal. Somit feiert auch unsere wiederbelebte partnerschaftliche Verbindung mit Rütschenhausen im Landkreis Schweinfurt ihr nun mehr 30-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass soll zusammen mit der Gemeinde Rütschenhausen eine Jubiläumsfeier stattfinden. Ein genauer Termin steht zurzeit leider noch nicht fest.

Vom 12. bis 14. Juni findet das 110-jährige Bestehen des SV Ritschenhausen statt. Mit einem bunten Programm werden die Sportler für viel Unterhaltung sorgen. Der Höhepunkt des Festwochenendes ist ein Pokalfinale am 14. Juni.

Heute in einer Woche, am Samstag, dem 18. Januar ab 16.30 Uhr gibt es bereits die nächste Gelegenheit für ein frohes Beisammensein. Die heute von der Feuerwehr eingesammelten Weihnachtsbäume werden bei einem kleinen Fest am Friedensrasen verbrannt. Dazu lädt der Feuerwehrverein alle Einwohner herzlich ein.

Als größtes Projekt für das Jahr 2020 steht die Erschließung des Wohngebietes „Am Sportplatz“ an. Hier soll Platz für 5 bis 6 Eigenheime geschaffen werden. Außerdem soll die Möglichkeit zum Bau einer Senioren-Wohngemeinschaft geschaffen werden. In Zeiten des demografischen Wandels ist es wichtig, auch für ältere und kranke Mitbürger Möglichkeiten zu schaffen, in ihren Heimatorten zu bleiben und nicht isoliert von ihren Familien, Freunden und der gewohnten Umgebung weit weg zu leben.

Oft werde ich von Anwohnern der Hauptstraße auf den Ausbau der Gehwege angesprochen. Wenn es nach der Gemeinde geht, könnten wir mit den Baumaßnahmen sofort anfangen. Leider sind an dieser Maßnahme nicht nur wir als Gemeinde beteiligt, sondern auch viele andere Firmen und Verbände, wie der Kommunale Wasser- und Abwasserverband, die Thüringer Energienetz AG, Telekom und der Straßenbaulastträger. Eine wirtschaftliche und sinnvolle Lösung ist nur eine Gemeinschaftsmaßnahme. Alle beteiligten Gewerke unter einen Hut zu bekommen, ist leider nicht ganz leicht, zumal auch bei den meisten das nötige Geld fehlt. Ich verspreche Ihnen aber, dass wir in diesem Jahr die kritischen Stellen beseitigen werden und für mehr Sicherheit sorgen.

Für das kommende Jahr ist wieder eine Ortbegehung geplant, nachdem die letzte Ortsbegehung von den Bürgern wirklich gut angenommen wurde. Zusätzlich planen wir auch einen Waldbegang mit dem zuständigen Revierförster.

Eine Gemeinde kann immer nur so gut sein, wie die vielen ehrenamtlichen Helfer, die teils auch im Hintergrund dazu beitragen, einen Ort lebens- und liebenswert zu machen.

Hier möchte ich unsere engagierten Vereine dankend erwähnen :

- Friedensrasen e.V.,
- Feuerwehrverein Ritschenhausen e.V.,
- DRK Seniorengruppe,
- Kirchgemeinde mit Kirchenchor,
- Sportverein Ritschenhausen e.V..

Es gibt aber auch etliche Privatpersonen, die sich seit Jahren ganz im Verborgenen engagieren. Wussten Sie zum Beispiel, dass Erika Hölzer und zwischenzeitlich ihr Tochter Beate Lenz am Friedhof das Kriegerdenkmal pflegen oder dass Ruth Schad seit 40 Jahren ehrenamtliche Wettermelderin für den Wetterdienst ist.

Oder auch, dass Kristin Horbert jede Woche einen Fitnesskurs auf unserem Saal hier anbietet. Auch zu nennen sind die ehrenamtlichen Wahlhelfer, die im letzten Superwahljahr 5 verschiedenen Wahlen auszuzählen hatten.

Hier nochmals allen ein ganz großes Dankeschön!!!

Sagen Sie bitte auch meinen Dank weiter an die, die heute leider nicht hier sein können.

Erst gestern habe ich von einem ehemaligen Ritschenhäuser gehört, wie toll er es findet, was in Ritschenhausen alles so auf die Beine gestellt wird.

Wenn man sich mal unseren Veranstaltungskalender anschaut, was da so alles drinnen steht.

Maifest, Sportfest, Kirmes, Knutfest, Gemeindenachmittage in der Kirche, jeden Sonntag im Sommer Kaffee und Kuchen am Friedensrasen, Familien-Gottesdienste, Dolmar Rundfahrt oder Tag des offenen Denkmals an der Kirche.

Ich bin immer sehr stolz, wenn ich auf unser ehrenamtliches Engagement in Ritschenhausen angesprochen werde oder auch davon berichten kann. Es ist heutzutage nicht selbstverständlich, dass so etwas alles ehrenamtlich geleistet wird und Traditionen gepflegt werden. Bitte machen Sie so weiter. Auch in Zukunft sage ich Ihnen alle Unterstützung zu, die ich persönlich und wir als Gemeinde leisten können.

Danken am heutigen Tag möchte ich besonders allen Kuchenbäckerinnen und Helfern, den Vereinen der Gemeinde Ritschenhausen und ganz besonders unserem Gemeinderat welcher sich hier heute um unser Leibliches wohl sorgt. Alle, die sonst immer helfen oder bei Festen mitarbeiten, sollen sich heute einmal entspannen und zurücklehnen können.